

**Bekanntmachung.**

Unter Hinweis auf § 8 des Reichs-Zwangs-Gesetzes vom 8. April 1874 werden die Herren Versteigerer, die zum Ankauf von Immobilien ausgeschrieben, die Immobilien jedoch noch nicht eingekauft haben, ersucht, letztere innerhalb 14 Tagen an das Polizeisekretariat I Zimmer Nr. 16 gelangen zu lassen. Halle a/S., den 4. Februar 1890. Der Magistrat.

**Bekanntmachung.**

Die Fabrikbesitzer Dr. Zimmermann & Comp. beschäftigen auf ihrem hier Merseburgerstraße Nr. 22a gelegenen Grundstücke eine Eisenwerkerei zu errichten. In Gemäßheit des § 17 der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869 wird dies Vorhaben hierdurch mit der Anforderung zur öffentlichen Kenntnis gebracht, etwaige Einwendungen gegen das Unternehmen innerhalb einer Frist von 14 Tagen bei der unterzeichneten Behörde schriftlich in zwei Exemplaren oder zu Protokoll anzubringen, indem die ausdrückliche Bestimmung hinzugefügt wird, daß nach Ablauf der gedachten Frist Einwendungen in dem gegebenen Verfahren nicht mehr angebracht werden können. Zeichnungen und Beschreibungen liegen während der Dienststunden in der Bau-Polizei-Registatur zur Einsicht bereit. Zur mündlichen Erörterung der event. rechtzeitig erhobenen Einwendungen ist Termin vor dem Kommissar des unterzeichneten Stadt-Ausschusses, dem Stadt- und Polizei-Rath von Halle am **Mittwoch den 26. Februar d. J. Vormittags 11 Uhr** anberaumt, zu welchem sowohl die Unternehmer der Anlage als auch die etwaigen Widersprechenden hierdurch mit der Bestimmung eingeladen werden, daß im Falle ihres Ausbleibens gleichwohl mit der Erörterung der Einwendungen vorzugehen werden wird. Halle a/S., den 7. Februar 1890. Der Stadt-Ausschuss.

**Bekanntmachung.**

Der Sommer-Kursus für die Fachklasse für Dekorations-Malen an der hiesigen gewerblichen Zeichenschule wird am **14. April 1890** eröffnet. Der Kursus umfaßt 20 Wochen; der Unterricht findet wöchentlich von 7-12 Uhr Vormittags statt, wobei dem Teilnehmer auch noch hinreichend Zeit zu eigenen Arbeiten übrig bleibt. Das Gehalt beträgt 24 Mark und ist bei der Aufnahme zu entrichten. Anmeldungen nimmt entgegen und weitere Auskunft ertheilt der Direktor der Schule Herr Dr. Meissel, Conventstraße 12 wohnhaft. Halle a. d. S., den 5. Februar 1890.

**Das Kuratorium der gewerblichen Zeichenschule.**  
Dr. Kräbe, Stadtschulrath.

**Submission.**

Für die königlichen Universitäts-Kliniken zu Halle a/S. soll auf das Jahr vom **1. April 1890 bis 31. März 1891** die Lieferung des Bedarfs an:  
1. Fleisch und Fleischnüssen,  
2. Mehl und Backwaren,  
3. Butter, Käse und Eiern,  
4. Materialwaaren, Reinigungsmittel und Beleuchtungsgegenständen,  
5. Kartoffeln, Gemüse, frischem Obst,  
6. Sausen und Gelegenes  
im Wege des Submissions-Verfahrens vergeben werden. Der Umfang der einzelnen Lieferungen ist aus den von der Verwaltungs-Inspektion der Kliniken gegen 150 Mk. zu bescheidenden Lieferungs-Bedingungen zu ersehen. Die Angebote erfolgen, für jede der obigen Abtheilungen getrennt, mittels vorbeschriebener Offerten-Formulare, welche an der hiesigen Stelle in Empfang zu nehmen und auf deren Termin und Ort der Eröffnung der Offerten angegeben sind. Halle a/S., den 5. Februar 1890.

**Die Verwaltungs-Inspektion der königlichen Universitäts-Kliniken.**  
Schmidt.

**Bekanntmachung.**

Die an der Hildesheimer Straßenstraße von Gramna nach Bierenben stehenden **100 Stück Bausen** sollen **Donnerstag den 13. Februar cr. früh 9 Uhr** an Ort und Stelle meistbietend gegen baare Zahlung verkauft werden. Zusammenkunft und Beginn am Orte der Versteigerung. Die Verkaufsbedingungen werden im Termine bekannt gemacht. Halle a/S., den 6. Februar 1890. Die Landes-Bauinspektion Halle.

**Verdingung.**

Ca. 4275 ehm Erd-Abtrag zur Reulierung des Reitplatzes des königlichen Landgerichts sollen öffentlich verdingung werden. Angebote, mit entwerfender Aufsicht versehen, sind bis zum **Donnerstag den 13. Februar 11 Uhr Vormittags** nach dem Bureau Baumeisterstraße 17 einzureichen. Die Verdingungsunterlagen liegen daselbst, sowie im Bau-Bureau Kröllwitz, Dolauerstraße 6a, zur Einsicht aus. Halle a/S., den 4. Februar 1890. Der königliche Bau- und Regierungs-Baumeister. Kiburger. de Hall.

**Auction.**

Wegen Aufgabe der Landwirtschaft sollen **Mittwoch den 12. Februar** von **Vormittags 10 Uhr** ab im **Reinhold'schen Gasthofe zu Heideburg** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung folgende Gegenstände:  
1 sehr gutes Arbeitsh Pferd, 3 Wagen, 1 vierz. Vorderwagen, 1 Dreiwhele, 3 Pflüge, 2 Eagen, 1 Krümmer, 1 Erntewagen, 1 eiserner Saeg, 1 Kesselschiff, 2 kleinere Schiffen, 1 Schlepp, 1 Häckselmachine, 1 Decimalmwaage und verschiedene andere Gegenstände.  
Nach der Auction findet der Verkauf der Ackerparzellen und Wiese einzeln statt. Halle a. S. Fr. Hüther.

**Auction**

von landwirthschaftlichem Inventar in Oberlobbichau. Wegen Aufgabe der Wirtschaft soll **Mittwoch den 12. d. Mz. Vormittags 10 Uhr** im **Reinhold'schen Gasthofe** hiesigen Landgerichts vorhandenes lebendes und todttes Viehwirtschaftsinventar öffentlich meistbietend zu den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden. — Zum Verkauf kommen:  
2 Pferde, 4 Kühe, 1 Bulle, 1 Ferkel, 1 Dreiwhele, 1 Häckel, 1 Reinigungs-Machine, 3 Ackerwagen, 1 Dreiwagen, 1 Pflug, 1 Walze, 1 Krümmer, 1 Schweine, 1 Partie Stroh, 1 Hen, 1 Kartoffeln, 1 Futterrüben, 1 Schmelz etc.

**Bauustellen**

in Eiden und Norden der Stadt gelegen, haben unter günstigen Bedingungen zu verkaufen  
**Dupuis & Klauke, Brüderstraße 5.**

**Holz-Auction.**

**Donnerstag den 13. Februar cr. von 10 Uhr** an sollen nachstehende Holz- und Brennholz unter Bedingungen meistbietend verkauft werden:  
circa 30 eichene Stangen,  
80 eichene  
300 Korbbeigel,  
7 Fackelhaufen und  
320 Sackhaufen.  
Bei den Holzstücken, mit welchen die Auction beginnt, sind pro Nr. 2 Mark anzuzahlen.  
Bestimmung auf dem Schlage an der Westlicher Seite.  
**Jordhans Oelsen** der Geschleudh, den 5. Februar 1890.

Die Herrschaftlich von Wuthenau'sche Forstverwaltung.  
Titel.  
Das in der Ebene auf dem linken Elbufer dicht an der sächsischen Grenze im Freize Forst gelegen  
**Bittergut Lössnig**  
weist großen Quantität erdbringlicher Holzarten auf. Areal 184 ha, Remtertag 8990 Mt., sämtlich Weizen und Rübenboden, vorzügliche Eichen- und Buchenholz, ausgezeichnetes Material, Gebäude massiv in gutem Zustand, Wohnhaus herrschaftlich, Mühle Eisenbahnstation Arel 8 Klom. Sympotthen zu übernehmen 309,900 Mt. Um Liegen Paragraf. Bestimmung 1. April 1890. Termin zur Entgegennahme von Geboten im Forst  
**am 17. März Mittags 12 Uhr**  
im Geschäftszimmer des Rechtsanwalts Stettzer. Nähere Auskunft bei demselben.  
Die Aufnahme von 120 m Steinmauer (Landsberg) auf dem Groß-Kriegel-Weid. Weg soll an den Anboterfordernden vergeben werden.  
Termin bis **Mittwoch d. 12. Febr. Nachm. 3 Uhr** im hiesigen Rathhofe.  
G. Engel, Der Ortsvorstand.

**Auction.**

**Dienstag den 11. d. Mz. Nachmittags 1 Uhr** besterger, Eisen, Stühle, Bettstellen u. u. o. Matrassen, Waschschiffe, Federbetten, Kronen, Zehnhals, Spiegel, Bilder, Regentische, Verfüge, Schreibrüst, gute Waare, Kleiderstoffe u. u. o. m. o. Radestock, Auctions-Kommission.

**Special-Gewinn**  
in Butter und Eier, gut eingepackt und äußerst verpackt, ist weisungshalber sofort zu verkaufen. Offerten unter 305 S. befr. die Exp. d. Ztg.

**Gine Wirthschaft,**  
nahe an der Stadt Wittenberg, wo längere Jahre die Fleischerer idwundhaft betrieben ist, mit einem ca. 20 Morgen großen Garten in bestem Zustande und 10 Wohnungen zu vermieten, ist umstände halber verkauft werden. Näher beim Fleischermeister Herrn Franz Karone in Klein-Wittenberg a/S.

**Guts-Verkauf.**  
Ein selten schönes Gut in Gollstein, 1/2 Meile von Stadt, Vorh. u. Nachfabrik, ca. 500 Mz. arond. nur 1, 2 u. 3. Klasse, mit vorz. leb. u. todt. Inventar u. Gebäuden, wie Viehhofen, zum ca. 80000 A. Inhablung beiderer umstände halber möglichst billig zu verkaufen. Näheres unter N. 75 an G. L. Daube & Co., Sauburg.

**Zur Stellmacher!**  
In einem gr. Dorfe mit Hüttengut u. Nachbarnvort. ist wegen Abbleben des bisherigen ein Stellmacher sehr erwünscht. Auch ist in genanntem Dorfe ein herrliches, gut eingericht. Wohnhaus eines Grundbesizers zu übernehmen. Näheres ertheilt **Wilhelm Ludwig, Merseburg, Hallestraße 21.**

**Haus-Verkauf.**  
Ein Haus, nahe der Bahn, mit Zehnhof, großem Hof, Lagerzimmern und Kellern, soll unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden. Näheres Wucherstraße 6, I. I.

**Restaurations-Beruf!**  
Wichtig für die Herren Brauereibesitzer.  
Durch Familienverhältnisse gezwungen will ich mein hiesiger Stadt Halle gelegenes Grundstück mit großen Zimmern und Gesellschafts-Saal, auch Gartenhof, verkaufen und ist sofort zu übernehmen. Off. an Herrn Steinbrecher & Jasper, Halle, am Markt.

**Gine Mühle,**  
Mahl u. Schneidemühle, in der Nähe zweier Kreisstädte der Provinz, bei der Gasse, bel. gen. Wasser jederseits, neue Maschinen, dazu 100 Bg. Sand, ist billig zu ver. Näheres ertheilt **G. Loesch, Cottbus.**

**Schnitt-u. Materialwaarenhandel**  
mit bestem Erfolg betrieben wird, sofort aus freier Hand zu verkaufen.  
Thalheim bei Bitterfeld.

**Gine Landwirthliche**  
in Thüringen mit hiesigem Handwerkszeug an einer angenehmen Straße gelegen, mit großer Grundfläche, ist veränderungshalber sofort zu verkaufen. Näheres durch **Karl Theiss, Aboltda, Warenstraße 7.**

**Herrliche Bitte!**  
Ein Grundstück mit hiesigen Gebäuden Herr oder Dame, da er noch geraden, ihm **3500 Mark** zu geben, welche er in sechs Jahren wieder abzahlen will. Offerten unter **303 N.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

**30,000 Mark**  
Wer kauft die diesen einen ruhigen, jungen, zu wenig vermögenden Auktionsboter zum Ankauf einer Probe? Gegen gute Zinsen. Off. Offerten sind **200 S.** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

**20000 Mark**  
sofort oder 1 April zu 4 1/2 % zu vergeben. Näheres Wucherstraße 2, I. Mittelstraße 2, I.

**Restaurations-Grundstück**  
in Stadt hals an Markt, mit Concertgarten, Colonnade, Salon, Kegelbahn, Billard, Bademöbeln, für 21,000 A. bei 5 bis 6000 A. Anzahl. Vorz. Mietzinsvertrag 300 A. 300 Sektel. Lagerzimmern, 500 Bg. Bier, 1500 Bg. Sektel. Wärend Saison mit Zinsen frei.

**Stadtgasthof**  
in Aboltda an sehr gangb. Straße, mit Anst. u. Kegelbahn, Inventar für 30,000 A. bei 800 bis 10,000 A. Anz. sofort veräußerlich. Geht gut, Lagerzimmern 400 Sektel, Schenke 15 Bg. Weinst. 750 Mt. Gebäude gut. Off. Offerten beider die Expedition der Aboltda'schen Tagespost unter W. 202. Retourm. erb.

**Restaurations-Grundstück**  
in Stadt hals an Markt, mit Concertgarten, Colonnade, Salon, Kegelbahn, Billard, Bademöbeln, für 21,000 A. bei 5 bis 6000 A. Anzahl. Vorz. Mietzinsvertrag 300 A. 300 Sektel. Lagerzimmern, 500 Bg. Bier, 1500 Bg. Sektel. Wärend Saison mit Zinsen frei.

**Stadtgasthof**  
in Aboltda an sehr gangb. Straße, mit Anst. u. Kegelbahn, Inventar für 30,000 A. bei 800 bis 10,000 A. Anz. sofort veräußerlich. Geht gut, Lagerzimmern 400 Sektel, Schenke 15 Bg. Weinst. 750 Mt. Gebäude gut. Off. Offerten beider die Expedition der Aboltda'schen Tagespost unter W. 202. Retourm. erb.

**Restaurations-Grundstück**  
in Stadt hals an Markt, mit Concertgarten, Colonnade, Salon, Kegelbahn, Billard, Bademöbeln, für 21,000 A. bei 5 bis 6000 A. Anzahl. Vorz. Mietzinsvertrag 300 A. 300 Sektel. Lagerzimmern, 500 Bg. Bier, 1500 Bg. Sektel. Wärend Saison mit Zinsen frei.

**Stadtgasthof**  
in Aboltda an sehr gangb. Straße, mit Anst. u. Kegelbahn, Inventar für 30,000 A. bei 800 bis 10,000 A. Anz. sofort veräußerlich. Geht gut, Lagerzimmern 400 Sektel, Schenke 15 Bg. Weinst. 750 Mt. Gebäude gut. Off. Offerten beider die Expedition der Aboltda'schen Tagespost unter W. 202. Retourm. erb.

**Restaurations-Grundstück**  
in Stadt hals an Markt, mit Concertgarten, Colonnade, Salon, Kegelbahn, Billard, Bademöbeln, für 21,000 A. bei 5 bis 6000 A. Anzahl. Vorz. Mietzinsvertrag 300 A. 300 Sektel. Lagerzimmern, 500 Bg. Bier, 1500 Bg. Sektel. Wärend Saison mit Zinsen frei.







# Gustav Fuchs, Halle a. S., Gr. Steinstr. 64.

**Großer Ausverkauf wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts.**

Um mein bedeutendes Waarenlager möglichst bald zu räumen, habe ich die Preise für sämtliche Artikel außerordentlich niedrig gestellt.

**Zur Confirmation: Schwarze reinwollene Stoffe**

Außerdem empfehle ich folgende Artikel:

**Kleiderstoffe, Besätze, Damenmäntel, Tücher, Unterröcke, Schürzen, Cachenez, Cravatten, Plaids, Reisedecken, Teppiche, Tischdecken, Möbelstoffe, Gardinen, Buckskins**  
in großer Auswahl.



**Bettfedern!  
Betten!**

**Billigste Bezugsquelle**

und größte Auswahl in böhmisches Bettfedern, Daunenn und fertigen Betten. Empfehle feinstreue neue Federn à Pfd. 60, 80 à, 1 Mt., 120, 150, 175, 2 Mt. bis zu den allerfeinsten blendend weißen Schwanenhalsdaunen, Daunenn von 2 Mt. 75 à an. — **300 Stück gute Daunennbetten mit rothbraun gestreiften Zulets** von 14 Mt. an, Federbetten von 8 Mt. an, ein Deckbett gefüllt mit Daunenn, 1 Unterbett und 2 Kissen, gefüllt mit guten Gäusefedern, wofür ich garantire, daß sich die Betten weder halten, von 28 Mt. an.

Großes Lager geschmackvoller Muster von fertig geräuherten Bett-Zulets, Bettbezügen, Bettdecken, Betttüchern, Strohkissen, welche ich beim Einkauf von Bettfedern fast zu selbstkostenbeim Preis berechne.

**G. Jahme, Größte Bettfedern-Handlung am Platz, Poststraße 12, Ecke Rathhausgasse.**

In derselben kommen, auf 5 Klassen vertheilt, folgende Gewinne zur Verlosung:

1	à	600000
3	„	500000
6	„	300000
7	„	200000
6	„	150000
17	„	100000
32	„	50000
15	„	40000
30	„	30000
48	„	25000
90	„	20000
220	„	10000
330	„	5000
400	„	3000
1100	„	2000
2258	„	1000
5381	„	500

10000 Gewinne im Gesamtbetrage von 27,400,000.

Sämmtlich bar ohne Abzug zahlbar.

## Schlossfreiheit-Lotterie.

Hierzu empfehle ich

**Nur Originalloose I. Kl. ohne jede weitere Bedingung:**

$\frac{1}{1}$  M. 60,  $\frac{1}{2}$  M. 30,  $\frac{1}{4}$  M. 15,  $\frac{1}{8}$  M. 7,50 } Porto und Liste 50 Pfg.

Dieselben berechtigen den Inhaber zur Erneuerung

von Klasse zu Klasse zum amtlichen Preis.

Die Original-Loose gelangen bei mir sofort zum Versandt und werden die eingehenden Aufträge reihelfolgend ausgeführt.

Dieses Inserat erscheint heute zum letzten Male, da mein Vorrath an Loosen bald geräumt ist.

Prospecte gratis!

Telegr.-Adress: Goldquelle Berlin.

**D. Lewin,** Bank- u. Lotterie-Geschäft, Berlin C., Spandauerbrücke 16.

In der I. Klasse kommen zur Verlosung:

1	à	500000	Mark,
1	„	400000	„
1	„	300000	„
1	„	200000	„
2	„	150000	„
3	„	100000	„
4	„	50000	„
5	„	40000	„
10	„	30000	„
12	„	25000	„
15	„	20000	„
40	„	10000	„
100	„	5000	„
100	„	3000	„
200	„	2000	„
500	„	1000	„

**Paul Franke,** pract. Zahnarzt, Gr. Steinstraße 10, I.

**Wichtig für Müller!**  
Ein Baum gebrauchte, gut erhaltene Roggen-Franzosen, 22 Zoll lang, und ein Säuerer bescheiden von 40 Zoll Länge, jedoch gute Qualität, werden zu kaufen gesucht von **Gust. Fach,** Neue Mühle Sandersleben.

**Fässer**

von 10 bis 100 Liter Inhalt empfiehlt **Rother,** Rudi gasse 3.

## Original-Loose I. Klasse zur Schlossfreiheit-Lotterie

sind eingetroffen und erbitte ich gefl. baldige Bestellungen auf

$\frac{1}{1}$  60,  $\frac{1}{2}$  30,  $\frac{1}{4}$  16,  $\frac{1}{8}$  8 Mt. u. Antheil-Loose à  $\frac{1}{20}$ ,  $\frac{1}{40}$ ,  $\frac{1}{100}$ .

**Ernst Haassengier,** Bankgeschäft.



**Liliput-Express**  
(wie Abbildung)  
Stück **35** Pfg.



**Kamerun-Post**  
(wie Abbildung)  
Stück **45** Pfg.

Neu! Neu!  
**Ausstellungs-Rollstuhl**  
Stück **75** Pfg.

**Carl Th. Plötz,**  
52, Gr. Ulrichstr. 52,  
18, Leipzigerstr. 18.

**Wärmflaschen**  
in Kupfer und Zinn empfiehlt

**Oskar Haassengier**  
Superfächerbrenner,  
lebt Berggasse Nr. 4.

**Rippen aller Gattungen**  
officieren in Wagenladungen wie in kleineren Posten zu äußerst billigen Preisen  
**Harde & Leibe,** Seife, Thür, Solzwarenfabriken.

## Emaillirtes Kochgeschirr.

En gros. Special-Geschäft. En detail.  
Größte Auswahl von allen emaillirten Geschirren für Haus und Küche  
**à Pfund 75 Pfg.**

Das geachtete Publikum wird noch ganz besonders aufmerksam gemacht, daß ich nur nach Gewicht verkaufe und stellen sich die Preise dadurch bedeutend billiger als nach Stück.

**A. Kersten Nachfolger**

Inh.: Julius Gattel,

83 Leipzigerstraße

Leipzigerstraße 83

vis-à-vis dem Leipziger Thurm.

## Wohnungs-Wechsel.

Meine Wohnung und Geschäftszimmer der Haupt-Agentur der Gothaer Feuerversicherungs-Gesellschaft f. D. sind von dem 13. Februar cr. ab in  
**Magdeburgerstraße 34a, I.**

**L. Hildenhagen.**

## Gerichtlicher Ausverkauf.

Die zur **Otto Salzmännchen** Konkursmasse von hier gehörigen Waarenbestände, bestehend aus:  
Cacao, Gewürze, Pfefferkörner, Zucker, Nüssen, Mäusenfabrikate, Reis, Mehl- und Wollstoffe, Pfannen, ein Faß Tokayer Wein, Wobholz u. v. a. S., sowie

**eine Kaffeebrennmaschine,**

Kaffeeühle, messingene Standwaagen mit Gewichtsen und die Ladeneinrichtung sollen

**Montag den 10. d. Mts.**

und folgende Tage Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-5 Uhr im **Laden Geiststraße 20** zu

**sehr billigen Preisen**

verkauft werden. **Franz Krug,** Konkursverwalter.

Staatlich concessionirtes

## Geminar für Kindergärtnerinnen

von **Lina Sellheim,** Gasse a/E, Laurentiusstraße 7.

Die Anstalt bildet Kindergärtnerinnen und Familien-Gesichtsprüferinnen resp. Lehrerinnen jüngerer Kinder nach Preuß.

Neue Kurse beginnen am **1. April.** Schülerinnen erhalten nach beendeter Ausbildung auf Wunsch entsprechende Stellung.

Näheres durch die Probezeit.

## Wilhelm Röder, Schneidermeister, Alter Markt 22, 1 Treppe,

empfiehlt sich zur Anfertigung feinerer Anaben-Garderobe in allen Größen nach den neuesten Modellen.

Saltbare und reinwollene Stoffe in großer Auswahl.

Confirmanden-Anzüge werden sauber und billigt angefertigt.